

KOMPAKT

Lydia König führt durch Mettmanns Stadtgeschichte

METTMANN (sp) Die erste öffentliche Stadtführung findet am Samstag, 2. Oktober, um 10 Uhr statt. Lediglich die ersten Teilnehmer, deren Namen, die Lydie „Am Ringel“ gegen Gebühr erhalten kann, sind im Stadtführer eingetragen. Für die alten Stadtführer ist die Stadtkarte der Mettmanner Stadtgeschichte, typische Beispiele für historische Gebäude und vieles mehr sind immer Bestandteil der Führung von der Mettmanner, der Mettmannerinnen, der Mettmänner und der Mettmännerinnen. Die Führung dauert 45 Minuten und endet auf dem Marktplatz. Der Teilnahmebeitrag für die Stadtführung beträgt 10 Euro pro Person.

Anmeldung: 02124 93-47

NOTIZEN

MITTWOCH

Freizeit: 10
Fahrt: 10
Anmeldung: 02124 93-47
Freizeit: 10
Fahrt: 10
Anmeldung: 02124 93-47
Freizeit: 10
Fahrt: 10
Anmeldung: 02124 93-47
Freizeit: 10
Fahrt: 10
Anmeldung: 02124 93-47

Kampf dem Herztod

Im **Herzmonat November** wollen Mettmanner **Mediziner** und Volkshochschule Menschen für die Symptome des kranken Herzens sensibilisieren. Im Evangelischen Krankenhaus erläutern sie **Warnzeichen** und Therapien.

VON JÜRGEN FISCHER

METTMANN Leistungsabfall, Müdigkeit, Atemnot und geschwollene Beine nehmen viele Menschen als altersbedingt hin, ohne darin Alarmzeichen zu sehen. Es kann sich aber um Anzeichen einer Herzschwäche handeln. Sie wird zudem oft nicht optimal behandelt. Mit einem Herzmonat wollen Mediziner und Volkshochschule Mettmann-Wülfrath die Menschen sensibilisieren und dem Herztod begegnen. 1,4 Millionen Menschen in Deutschland leiden an einer chro-

Moderne Therapien verhelfen Patienten zu mehr Lebenqualität

nischen Herzschwäche. 250 000 Patienten werden jedes Jahr wegen Herzschwäche in ein Krankenhaus eingewiesen. Die Tendenz ist steigend. Jeder zehnte bis fünfte im Alter zwischen 70 und 80 hat ein schwaches Herz. Während man früher der Herzschwäche fast hilflos gegenüber stand, stehen heute vielfältige Therapiemöglichkeiten zur Verfügung: Medikamente, Bewegung, Resynchronisation, Schutz vor dem plötzlichen Herztod durch den Defibrillator, Telemedizin. Im schlimmsten Fall gibt



Klären auf über schwache Herzen und Therapie (v.l.): Der Studienleiter der Volkshochschule, Peter Kürner, Dr. Carsten Prigge, Dr. Lothar Scheuble, Dr. Thomas Nasse und Dr. Harald Brauer. RP-FOTO: DIETRICH JANICKI

es künstliche Herzen zur Überbrückung der Wartezeit bis zur Transplantation. Patienten leben heute dank der Fortschritte der Medizin mit einem schwachen Herzen deutlich länger und mit einer besseren Lebensqualität als früher, sagt Dr. Carsten Prigge. Allerdings setzt dies neben der eigentlichen Therapie eine bewusste Lebensführung voraus. Das beginnt damit, dass die Patienten sich schonen – aber nicht zu sehr. Die täglich getrunkene Menge Was-

ser muss begrenzt werden, Medikamente müssen konsequent eingenommen werden. Herzschwäche ist eigentlich nur ein Symptom, sagt Dr. Lothar Scheuble. Die dahinter stehende Erkrankung kann eine Schwäche des Herzmuskels sein, ein Herzklappenfehler oder eine Herzrhythmusstörung. Folgen können sein Infarkt, Kammerflimmern bis hin zum Schlaganfall des Gehirns. Dr. Thomas Nasse drückt es drastisch aus: „Letztlich liegt eine Pum-

INFO

Vorträge

- Herzschwäche** – Ursachen, Merkmale, Diagnostik und Verlauf, Dr. Lothar Scheuble, Di, 3. November.
- Behandlungsmöglichkeiten** Dr. Carsten Prigge, Di, 10. November.
- Vorbeugung** Dr. Thomas Nasse, Di, 17. November.
- Gefahr des **Schlaganfalls**, Dr. Harald Brauer, Di, 24. November.
- Alle im **Evangelischen Krankenhaus Mettmann**, Gartenstraße 8, 19.30 - 21 Uhr, Eintritt frei.

penschwäche vor. Das ist wie ein ausgelatschter Schuh.“ Auch junge Menschen können unter Herzschwäche leiden und plötzlich auf dem Sportplatz bewusstlos umfallen. Als Ursache kommt eine Infektion des Herzmuskels in Betracht. Der Neurologe Dr. Harald Brauer weist darauf hin, dass Schwindel, plötzlicher Sehverlust, verwaschene Aussprache, Müdigkeit und schiefe Mundwinkel Vorboten eines vom Herzen ausgelösten Schlaganfalls sein können. In Vorträgen erläutern die Mediziner im Herzmonat November den Mettmannern Zusammenhänge und Ursachen.

TIPPS & TERMINE

METTMANN
Herzmonat November
Vorträge
Herzschwäche
Behandlungsmöglichkeiten
Vorbeugung
Schlaganfall
Anmeldung: 02124 93-47